## ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

## Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 9. [1893]

An

HERRN

Dr. Arthur Schnitzler<sup>v</sup>Schnitzler<sup>v</sup>

in

Wien

I. Grillparzerstrasse

7.

10

15

SALZBURG, 12. September.

## Mein lieber Freund!

Ich bin in Salzburg, Hotel Goldenes Horn, Getreidemarkt, und erwarte Dich mit Ungeduld. Bin gestern Abend angekommen und werde etwa acht Tage bleiben. Die Freude, Dich zu sehen, wirst Du mir nicht vorenthalten, nicht wahr? Nur bitte ich um vorherige telegraphische Nachricht. In Treue Dein

Paul Goldmann.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3163.

Kartenbrie

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Salzburg Stadt, <sup>12</sup>/<sub>9</sub> 93, 6 A«. 2) Stempel: »Wien 1/1,

 $[1]3/9.93, 8-9^1/2V$ , Bestellt«.

Schnitzler: mit schwarzer Tinte das Jahr »93« vermerkt

3 Schnitzler] aufgrund von Wasserflecken zur Verdeutlichung

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12.9. [1893]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02715.html (Stand 23. August 2022)